

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) toleo

### toleo

Inhaber: David Bröker

Krahnendonk 42

41066 Mönchengladbach

Telefon: +49 2161 9904949

E-Mail: [info@toleo.io](mailto:info@toleo.io)

Website: [www.toleo.io](http://www.toleo.io)

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE452535273

**Datenschutz:** Aktuelle Informationen zum Datenschutz finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter: [www.toleo.io/datenschutz](http://www.toleo.io/datenschutz)

---

## 1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge, Leistungen und sonstigen Geschäftsbeziehungen zwischen der toleo, Inhaber David Bröker, Krahnendonk 42, 41066 Mönchengladbach (nachfolgend „Personalberatung“) und ihren Kunden (nachfolgend „Kunden“).

1.2 Abweichende oder ergänzende Bedingungen des Kunden gelten nur, wenn sie ausdrücklich schriftlich vereinbart wurden.

## 2. Vertragsabschluss und Vertragsbeginn

2.1 Ein Vertrag kommt auf eine der folgenden Arten zustande: a) durch schriftliche Bestätigung der Personalberatung nach Erhalt einer Anfrage oder eines Auftrags des Kunden, oder b) durch Übermittlung von Kandidatenprofilen an den Kunden oder einen von ihm benannten Zwischenvermittler nach vorheriger Anfrage oder Beauftragung.

2.2 Die Übermittlung von Kandidatenprofilen stellt das verbindliche Angebot der Personalberatung zur Vermittlung der entsprechenden Kandidaten dar. Der Vertrag kommt durch konkludente Annahme des Kunden zustande, insbesondere durch:

- Weiterleitung der Profile an Dritte
- Kontaktaufnahme mit den Kandidaten
- Einladung der Kandidaten zu Gesprächen
- Stillschweigende Entgegennahme ohne Widerspruch innerhalb von 5 Werktagen

2.3 Alle Verträge bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform oder der elektronischen Form. Die Übermittlung von Kandidatenprofilen per E-Mail erfüllt das Schriftformerfordernis.

2.4 Für einzelne Vermittlungen können ergänzende Personalvermittlungsverträge geschlossen werden. Diese ergänzen diese AGB, ersetzen sie jedoch nicht.

2.5 Bei Verbrauchern im Sinne des § 13 BGB besteht ein Widerrufsrecht nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die Widerrufsbelehrung wird dem Verbraucher gesondert zur Verfügung gestellt.

### **3. Leistungen der Personalberatung**

3.1 Die Personalberatung bietet Dienstleistungen im Bereich Recruiting, HR-Consulting, Talentmanagement und Karriereberatung an.

3.2 Die Leistungen umfassen unter anderem:

- Suche und Vorauswahl von geeigneten Kandidaten;
- Beratung von Unternehmen zu Personalstrategien;
- Vermittlung von Fach- und Führungskräften;
- Unterstützung von Bewerbern bei der Karriereplanung.

3.3 Ein konkreter Leistungsumfang wird im jeweiligen Vertrag individuell vereinbart.

### **4. Pflichten des Kunden**

4.1 Der Kunde ist verpflichtet, der Personalberatung alle erforderlichen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen, die für die Durchführung der Leistungen notwendig sind.

4.2 Der Kunde ist verpflichtet, wahrheitsgemäße Angaben zu machen und Änderungen unverzüglich mitzuteilen.

### **5. Vergütung und Zahlungsbedingungen**

5.1 Die Vergütung für die Leistungen der Personalberatung wird im jeweiligen Vertrag geregelt. Soweit keine abweichende Vereinbarung getroffen wird, gelten die nachfolgenden Bestimmungen.

**5.2 Personalvermittlungen:** 5.2.1 Personalvermittlungen werden mit 25% des Bruttojahresgehaltes des vermittelten Kandidaten (inkl. jeglicher Boni, Tantiemen, geldwerter Vorteile und variabler Vergütungsbestandteile) verrechnet. Als Berechnungsgrundlage gilt das vereinbarte Gehalt des ersten Beschäftigungsjahres.

5.2.2 Die Vermittlungsgebühr wird fällig, sobald zwischen dem Endkunden und dem vermittelten Kandidaten ein Arbeitsvertrag zustande gekommen ist und der Kandidat die Tätigkeit aufgenommen hat. Bei Vermittlung über Zwischenvermittler schuldet der ursprünglich anfragende Kunde die Vergütung.

5.2.3 Der Vergütungsanspruch entsteht unabhängig davon, ob ein separater Personalvermittlungsvertrag geschlossen wird, sofern der Kandidat durch die Personalberatung vermittelt wurde.

5.2.4 Abweichungen von der Vergütungsregelung können in einem separaten Vermittlungsvertrag vereinbart werden.

5.3 Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlich geltenden Mehrwertsteuer.

5.4 Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt ohne Abzug zu zahlen, sofern keine abweichende Zahlungsfrist vereinbart wurde.

5.5 Im Falle des Zahlungsverzugs ist die Personalberatung berechtigt, Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe zu berechnen.

## **6. Gewährleistung und Nachbesetzungsgarantie**

6.1 Die Personalberatung gewährt folgende Gewährleistungen bei Personalvermittlungen:

6.2 Erstattung bei Nichtantritt: Tritt der vermittelte Kandidat die Arbeitsstelle innerhalb der ersten 14 Kalendertage nach dem vereinbarten Arbeitsbeginn nicht oder nicht wieder an, erstattet die Personalberatung die vollständige Vermittlungsgebühr.

**6.3 Nachbesetzungsgarantie:** 6.3.1 Scheidet der vermittelte Kandidat innerhalb der ersten 8 Wochen nach Arbeitsantritt aus vom Kandidaten zu vertretenden Gründen aus (insbesondere Kündigung durch den Arbeitgeber aus verhaltensbedingten oder personenbedingten Gründen, eigene Kündigung des Kandidaten ohne wichtigen Grund), bietet die Personalberatung eine kostenlose Nachbesetzung an.

6.3.2 Die kostenlose Nachbesetzung besteht in der Vorstellung von zwei geeigneten Kandidaten für die zu besetzende Position. Eine Garantie für eine erfolgreiche Vermittlung dieser Nachbesetzungskandidaten wird nicht übernommen.

6.3.3 Die Nachbesetzungsgarantie entfällt, wenn das Ausscheiden auf Gründen beruht, die der Kunde zu vertreten hat (insbesondere wesentliche Änderung der Arbeitsbedingungen, betriebsbedingte Kündigung, unzureichende Einarbeitung).

6.4 Ausschluss weiterer Gewährleistung: Weitergehende Gewährleistungsansprüche sind ausgeschlossen. Ergänzende oder abweichende Regelungen können in separaten Vermittlungsverträgen vereinbart werden.

6.5 Der Kunde hat Ausscheidungsfälle unverzüglich, spätestens binnen 14 Tagen nach Kenntniserlangung, der Personalberatung schriftlich anzuzeigen.

## **7. Haftung**

7.1 Die Haftung der Personalberatung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.

7.2 Für sonstige Schäden haftet die Personalberatung nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit unbeschränkt.

7.3 Bei leichter Fahrlässigkeit haftet die Personalberatung nur bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten). In diesem Fall ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt und beträgt maximal die Höhe der für den jeweiligen Auftrag vereinbarten Vergütung.

7.4 Die Personalberatung übernimmt keine Haftung für die Entscheidungen des Kunden oder eines Kandidaten, die auf Basis der erbrachten Leistungen getroffen werden.

7.5 Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch für die persönliche Haftung der gesetzlichen Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Beauftragten der Personalberatung.

## **8. Geheimhaltung und Datenschutz**

8.1 Beide Parteien verpflichten sich, alle im Rahmen der Zusammenarbeit erlangten vertraulichen Informationen streng vertraulich zu behandeln.

8.2 Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und den geltenden gesetzlichen Datenschutzbestimmungen. Nähere Informationen hierzu sind in der Datenschutzerklärung der Personalberatung enthalten.

## **9. Kündigung**

9.1 Verträge mit einer Laufzeit von mehr als 12 Monaten können von beiden Parteien mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende eines Kalendermonats ordentlich gekündigt werden.

9.2 Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor bei:

- wiederholten wesentlichen Vertragsverletzungen trotz Abmahnung
- Zahlungsverzug von mehr als 30 Tagen
- Insolvenz einer Vertragspartei

9.3 Jede Kündigung bedarf der Schriftform.

9.4 Bei Kündigung während laufender Vermittlungsverfahren hat der Kunde bereits entstandene Kosten zu tragen. Vermittlungsgebühren werden nur für bis zum Kündigungszeitpunkt erfolgreich abgeschlossene Vermittlungen fällig.

## **10. Urheberrecht und Eigentum**

10.1 Alle von der Personalberatung erstellten Unterlagen, Analysen, Konzepte und sonstigen Arbeitsergebnisse bleiben im Eigentum der Personalberatung und dürfen vom Kunden nur für den vereinbarten Zweck verwendet werden.

10.2 Der Kunde erhält ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht an den ihm überlassenen Unterlagen für den Zeitraum der Vertragsbeziehung.

10.3 Kandidatenprofile und -daten dürfen nur für den ursprünglich vereinbarten Vermittlungszweck verwendet werden. Die Weiterleitung an den Endkunden durch Zwischenvermittler ist gestattet, eine darüber hinausgehende Nutzung oder Weitergabe an Dritte ist untersagt.

10.4 Mit der Übermittlung von Kandidatenprofilen erwirbt der Kunde bzw. Zwischenvermittler das ausschließliche Vermittlungsrecht für diese Kandidaten für die konkrete Stellenausschreibung. Eine Vermittlung derselben Kandidaten über andere Personalberater ist für die Dauer von 12 Monaten ausgeschlossen.

10.5 Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses sind alle erhaltenen Unterlagen auf Verlangen der Personalberatung zurückzugeben oder zu vernichten.

## **11. Schlussbestimmungen**

11.1 Änderungen oder Ergänzungen des Vertrags sowie dieser AGB bedürfen der Schriftform oder der elektronischen Form mit qualifizierter elektronischer Signatur.

11.2 Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen unberührt. Die Parteien verpflichten sich, anstelle der unwirksamen Bestimmung eine rechtswirksame Regelung zu vereinbaren, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Gelingt dies nicht, gilt die entsprechende gesetzliche Regelung.

11.3 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

11.4 Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis ist Mönchengladbach, sofern der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist. Für Verbraucher gelten die gesetzlichen Gerichtsstände.

11.5 Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> erreichbar ist. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtung ist die Personalberatung nicht verpflichtet.